

BEST / BE2020_2.0
BEST – Bioenergy and
Sustainable Technologies GmbH

Programm: COMET – Competence
Centers for Excellent Technologies

Förderlinie: COMET-Zentrum (K1) /
COIN

Projekttyp: Algae4Food, 09/2020 –
08/2022, multi-firm



ALGEN – MIT «QUALITÄT AUS ÖSTERREICH»

ALGEN ALS GESUNDEN LEBENSMITTELZUSATZ REGIONAL UND NACHHALTIG IN ÖSTERREICH ZU PRODUZIEREN. DAS IST DAS ZIEL DES PROJEKTES „ALGAE4FOOD“, DAS VOM KOMPETENZZENTRUM BEST – BIOENERGY AND SUSTAINABLE TECHNOLOGIES GMBH GELEITET WIRD.

In der Ernährung werden neben Regionalität und biologischer Produktion auch die Aspekte der Gesundheit immer wichtiger. Dabei spielen Algen, ein Rohstoff, der über essenzielle Aminosäuren, Spurenelemente und Antioxidantien verfügt, zurzeit noch eine untergeordnete Rolle.

Bei Lebensmitteln sind für Konsumenten hohe Qualität und Nachverfolgbarkeit der Herstellung wichtige Kriterien. Aktuell werden Algen vorwiegend in Süd-Ost-Asien produziert und erfüllen oft nicht die österreichischen und europäischen Qualitätskriterien. Darüber hinaus haben Algen durch

die Trocknung einen oft strengen Geruch oder Geschmack.

Das Ziel des Projekts Algae4Food ist es, einen Algenrohstoff in Österreich bereitzustellen, der regional und nachhaltig produziert wird und höchsten Qualitätsstandards gerecht wird. Als Konservierungsmethoden werden gepulste elektrische Felder (PEF), isostatische Hochdruckverfahren (HPP) und schonende Trocknungsverfahren angewendet. Der neuartig verarbeitete Rohstoff soll dann für die Produktion unterschiedlicher Lebensmittel getestet werden.

SUCCESS STORY



© ROHKRAFT green GmbH, SPIRULIX

Wirkungen und Effekte

Im Projekt wird die gesamte Wertschöpfungskette von der Bereitstellung des Algenrohstoffs über die Verarbeitung, die Produkterzeugung, Verpackung, bis hin zur Vermarktung und zum Vertrieb abgebildet.

Um eine regionale und kosteneffiziente Algenproduktion zu ermöglichen wird diese in eine Biogasanlage integriert. Im Biogasprozess hergestellte Wärme und Strom wird für die Kultivierung der Algen bereitgestellt, und somit eine wirtschaftliche Produktion unter nicht optimalen, klimatischen Bedingungen in Österreich ermöglicht. Im Rahmen des Projektes wird auch ein Konzept zur Verwertung des CO₂ aus dem Biogas als Rohstoff in der Algenkultivierung erstellt.

Das Projekt wird vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW), im Rahmen der zwölften Ausschreibungsrunde der Netzwerke-Programmlinie COIN (Cooperation & Innovation) gefördert. Die Abwicklung erfolgt über die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG).

Projektkoordination (Story)

Dipl.Ing. Dr. Bernhard Drosig
Area Manager Biokonversion und Biogassysteme
BEST - Bioenergy and Sustainable Technologies
T +43 (0) 50 2378 - 9428
bernhard.drosig@best-research.eu

BEST - Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH Trägerorganisation / Konsortialführung

Inffeldgasse 21b
8010 Graz
T +43 (0) 50 2378 - 9201
office@best-research.eu
www.best-research.eu

Projektpartner

- ROHKRAFTgreen GmbH
- ROHKRAFT Ing. Karl Pfiel GmbH
- Felzl GmbH
- JuiceFactory – JuiceBars GmbH
- Urbanhealthconcept
- NaKu e. U.
- CleverClover
- Zotter Schokolade GmbH
- Universität für Bodenkultur Wien
- Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH

Diese Success Story wurde von der Zentrumsleitung/ der Konsortialführung und den genannten Projektpartnern zur Veröffentlichung auf der FFG Website freigegeben. Das COMET-Zentrum BEST- Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH wird im Rahmen von COMET – Competence Centers for Excellent Technologies durch BMK, BMDW, den Ländern Steiermark, Niederösterreich und Wien gefördert. Das Programm COMET wird durch die FFG abgewickelt. Weitere Informationen zu COMET: www.ffg.at/comet